

# Tourismusberater\*in

## BERUFSBESCHREIBUNG

Tourismusberater\*innen konzipieren Strategien, um Unternehmen, Verbände oder Regionen im Tourismus zu vermarkten. Sie analysieren dabei wirtschaftliche Bedingungen und Möglichkeiten des Unternehmens und entwickeln auf dieser Grundlage neue Konzepte des Marketing und der Kommunikation. Tourismusberater\*innen sind selbstständig oder in Beratungsunternehmen beschäftigt, ihr Arbeitsplatz ist häufig mobil. Der Weg zur Tourismusberatung ist nicht vorgeschrieben, viele Berater\*innen absolvieren eine Ausbildung im Bereich Tourismus und Freizeitgestaltung.

## Wichtige Aufgaben und Tätigkeiten

- Unternehmen, Verbände und Regionen im Tourismus (Inland und Ausland) beraten
- Markt, Angebot, Standort und Zielgruppe analysieren
- Marketing, Kommunikation, Werbung und Vertrieb konzipieren
- Marketing und Werbung medial gestalten
- entwickelte Strategien präsentieren
- Veranstaltungen organisieren
- Seminare und Workshops über Tourismusberatung abhalten

## Anforderungen

- Anwendung generativer künstlicher Intelligenz (KI)
- Anwendung und Bedienung digitaler Tools
- Datensicherheit und Datenschutz
- Fremdsprachenkenntnisse
- gute Beobachtungsgabe
- gute Deutschkenntnisse
- kaufmännisches Verständnis
- wirtschaftliches Verständnis
- Zahlenverständnis und Rechnen
  
- Argumentationsfähigkeit / Überzeugungsfähigkeit
- Führungsfähigkeit (Leadership)
- Integrationsvermögen
- interkulturelle Kompetenz
- Kommunikationsfähigkeit
- Kontaktfreude
- Kritikfähigkeit
- Kund\*innenorientierung
- Motivationsfähigkeit
- Verhandlungsgeschick
  
- Beurteilungsvermögen / Entscheidungsfähigkeit
- Flexibilität / Veränderungsbereitschaft
- Freundlichkeit
- Selbstorganisation
- Selbstvertrauen / Selbstbewusstsein
- Zielstrebigkeit
  
- gepflegtes Erscheinungsbild
- Mobilität (wechselnde Arbeitsorte)

## Ausbildung

Für den Beruf Tourismusberater\*in ist in der Regel eine abgeschlossene facheinschlägige Schulausbildung (z. B. BHS oder BM-S) oder ein abgeschlossenes betriebswirtschaftliches und/oder touristisches Fachhochschul- oder Universitätsstudium erforderlich.

- Koordinationsfähigkeit
- Kreativität
- logisch-analytisches Denken / Kombinationsfähigkeit
- Organisationsfähigkeit
- Planungsfähigkeit
- Problemlösungsfähigkeit
- systematische Arbeitsweise
- unternehmerisches Denken